



Statistische Berichte

Bestell-Nr. A 65 3 9541
(Kennziffer A VI 5 – vj 1/95)

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Nordrhein-Westfalen am 31. März 1995

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

Inhalt

Seite

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung	3
Das Meldesystem in der Sozialversicherung	3
Definition von Begriffen und Merkmalen	5

Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31. 3. 1995 nach Stellung und Beruf und nach Verwaltungsbezirken	10
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1995 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken	12
3. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1995 nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen	14
4. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen	15
5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 31. 3. 1995 nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen	17
6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1995 nach Ausbildung sowie nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und Stellung im Beruf	19
7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1995 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung	20
8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31. 3. 1995 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung	24
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 31. 3. 1995 nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten sowie Wirtschaftsabteilungen und Altersgruppen	26
10. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt in den Jahren 1981 bis 1994 nach der Stellung im Beruf	27
11. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer insgesamt in den Jahren 1981 bis 1994 nach Sektoren	28
12. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den Jahren 1981 bis 1994	30

Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)

Grafiken

Entwicklung der Beschäftigten insgesamt	29
Entwicklung der Beschäftigten nach Sektoren	29

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

Das Meldesystem in der Sozialversicherung

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rd. 80 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung – DEVO –) vom 24. 11. 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 593). – 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung – DÜVO –) vom 18. 12. 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. 2. DÜVO vom 29. 5. 1980 (BGBl. I S. 616).

Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine **Anmeldung** bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Abmeldung** bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine **Jahresmeldung** für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigtenverhältnis standen

eine **Unterbrechungsmeldung** für die Beschäftigten, die z. B. wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

Bei den Meldungen handelt es sich im einzelnen um:

- die Bescheinigungen des Versicherungszweiges, der Beschäftigungsdauer sowie des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Seit Inkrafttreten der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO) werden Anmeldungen, Abmeldungen, Unterbrechungsmeldungen sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen („Versicherungsnachweisen“) vorgenommen. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen – falls erforderlich – Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungsstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens zwei Wochen, Abmeldungen nach sechs Wochen und Jahresmeldungen zum 31. 3. des Folgejahres abgegeben werden.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Anonymisierte Auszüge aus diesen Datensätzen werden für statistische Zwecke dem Statistischen Bundesamt zur Verfügung gestellt und von dort an die statistischen Landesämter weitergeleitet.

Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer

Tatbestände in den Versicherungsnachweisen	
Anmeldung	Abmeldung/Jahresmeldung Unterbrechungsmeldung
<p>Versicherungsnummer daraus: Träger der Rentenversicherung Geburtsdatum (Altersjahr) Geschlecht</p> <p>Betriebsnummer Wirtschaftszweig Arbeitsort</p> <p>Angaben zur Tätigkeit Ausgeübte Tätigkeit (Beruf) Stellung im Beruf Ausbildung</p> <p>Staatsangehörigkeit</p> <p>Beginn der Beschäftigung Ende der Beschäftigung Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt</p> <p>Grund der Abgabe</p>	

abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind, und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen wird, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Heft werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt.

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszählungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine – auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende – Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustelbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindecennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung – nach dem Arbeitsort – möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck – allerdings ohne Versicherungsnummer – wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis gehören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt³⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁴⁾, wenn sie nur „kurzfristig“ ausgeübt oder nur „geringfügig entlohnt“ wird. Eine Tätigkeit gilt als

- **kurzfristig**, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31. 12. 1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren.)
- **geringfügig entlohnt**, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31. 12. 1978 = unter 20 Stunden). Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als „geringfügig entlohnt“ gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren seit 1977 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
1. 1. 1978 – 31. 12. 1984	390	390
1. 1. 1985 – 31. 12. 1985	400	400
1. 1. 1986 – 31. 12. 1986	410	410
1. 1. 1987 – 31. 12. 1987	430	430
1. 1. 1988 – 31. 12. 1988	440	440
1. 1. 1989 – 31. 12. 1989	450	450
1. 1. 1990 – 31. 12. 1990	470	470
1. 1. 1991 – 31. 12. 1991	480	480
1. 1. 1992 – 31. 12. 1992	500	500
1. 1. 1993 – 31. 12. 1993	530	530
1. 1. 1994 – 31. 12. 1994	560	560
1. 1. 1995 – 31. 12. 1995	590	590

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23. 12. 1976 (BGBl. I S. 3845) – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. – 4) Im nachfolgenden werden nur für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- vollbeschäftigt
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeiterverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Facharbeiter

Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung aber durch ihre „Berufspraxis“ als solche beschäftigt und entlohnt werden.

In den Facharbeiterzahlen sind auch Meister/Poliere enthalten, sofern sie in der Arbeiterrentenversicherung pflichtversichert sind. Meister/Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigte.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungstichtage 31. 3., 30. 6. und 30. 9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählstichtag 31. 12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines

Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Beruf

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemeinschulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluß an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) des Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsfach- oder Fachschule.
- Abitur: Personen, die den Abschluß an einer höheren Schule oder einem Gymnasium der zum Hochschulstudium berechtigt, erreicht haben. Absolventen mit fachgebundener Hochschulreife sind ebenfalls einbezogen.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluß einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluß einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

- Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
- Fachhochschule: Diese umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höhere Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z. B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen, soweit sie mit Fachhochschulreife abgeschlossen wurden.
- Hochschule/Universität: Unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte Hochschulen und Universitäten. Dazu zählen auch technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, Lehrerseminar und Lehrerbildungsanstalten.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1973“ vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Tabellenteil

**1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31.3.1995
nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	insgesamt		und zwar								
	insgesamt	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		Ausländer/Ausländerinnen				
zusammen			weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter/-innen	Angestellte		
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	339 787	149 787	109 230	26 944	230 557	122 843	39 223	14 839	26 107	13 116	
Duisburg	164 907	59 443	81 010	12 907	83 897	46 536	18 746	4 217	14 989	3 757	
Essen	222 057	93 151	85 098	19 613	136 959	73 538	16 375	5 379	11 977	4 398	
Krefeld	91 962	35 547	43 439	9 340	48 523	26 207	9 098	2 760	7 066	2 032	
Mönchengladbach	88 288	38 333	40 683	10 826	47 605	27 507	8 613	2 932	6 522	2 091	
Mülheim an der Ruhr	60 774	24 427	27 504	5 956	33 270	18 471	6 017	1 747	4 850	1 167	
Oberhausen	60 608	26 298	29 108	7 844	31 500	18 454	5 126	1 964	3 955	1 171	
Remscheid	51 064	19 617	26 605	6 107	24 459	13 510	7 514	2 132	6 494	1 020	
Solingen	52 349	22 949	27 731	7 871	24 618	15 078	8 054	2 673	7 039	1 015	
Wuppertal	133 959	59 607	58 601	16 110	75 358	43 497	13 959	5 030	11 205	2 754	
Kreise											
Kleve	73 065	30 930	34 728	7 665	38 337	23 265	6 285	1 740	4 199	2 086	
Mettmann	167 998	67 257	75 799	18 650	92 199	48 607	21 966	6 635	17 964	4 002	
Neuss	126 625	47 593	58 601	10 839	68 024	36 754	14 270	3 779	11 123	3 147	
Viersen	81 778	34 450	41 008	10 579	40 770	23 871	8 179	2 417	6 280	1 899	
Wesel	117 146	45 151	59 958	10 178	57 188	34 973	10 107	2 289	8 163	1 5	
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 832 367	754 540	799 103	181 429	1 033 264	573 111	193 532	60 533	147 933	45 599	
davon											
kreisfreie Städte	1265 755	529 159	529 009	123 518	736 746	405 641	132 725	43 673	100 204	32 521	
Kreise	566 612	225 381	270 094	57 911	296 518	167 470	60 807	16 860	47 729	13 078	
Kreisfreie Städte											
Aachen	105 343	46 879	39 921	10 985	65 422	35 894	12 749	5 104	8 417	4 332	
Bonn	141 067	72 622	39 444	10 974	101 623	61 648	11 998	4 953	7 353	4 645	
Köln	427 923	181 477	150 739	32 138	277 184	149 339	52 987	17 728	37 866	15 121	
Leverkusen	70 073	24 063	30 922	6 164	39 151	17 899	7 156	1 998	5 578	1 578	
Kreise											
Aachen	69 837	27 801	35 557	7 535	34 280	20 266	7 098	2 105	5 234	1 864	
Düren	71 812	27 906	35 828	7 412	35 984	20 494	4 830	1 276	3 750	1 080	
Erfkreis	110 172	38 594	57 239	9 000	52 933	29 594	11 667	2 610	9 602	2 065	
Euskirchen	44 052	18 181	22 553	4 683	21 499	13 498	2 645	780	2 136	509	
Heinsberg	50 850	20 075	27 157	5 660	23 693	14 415	4 909	1 267	3 861	1 048	
Oberbergischer Kreis	82 843	33 132	42 414	10 344	40 429	22 788	7 537	2 284	6 415	1 122	
Rheinisch Bergischer Kreis	63 685	27 800	29 500	6 962	34 185	20 838	7 514	2 270	6 308	1 206	
Rhein-Sieg-Kreis	117 915	49 874	54 110	11 477	63 805	38 397	11 656	3 280	9 421	2 2	
Reg.-Bez. Köln	1 355 572	568 404	565 384	123 334	790 188	445 070	142 746	45 655	105 941	36 805	
davon											
kreisfreie Städte	744 406	325 041	261 026	60 261	483 380	264 780	84 890	29 783	59 214	25 676	
Kreise	611 166	243 363	304 358	63 073	306 808	180 290	57 856	15 872	46 727	11 129	
Kreisfreie Städte											
Bottrop	31 329	11 470	17 269	2 921	14 060	8 549	2 627	632	2 176	451	
Gelsenkirchen	86 912	33 619	44 504	8 565	42 408	25 054	8 615	2 176	7 086	1 529	
Münster	117 939	55 151	36 337	9 761	81 602	45 390	5 412	1 957	3 896	1 516	

**Noch: 1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31.3.1995
nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
	insgesamt	weiblich	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		Ausländer/Ausländerinnen			
zusammen			weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	Arbeiter/-innen	Angestellte	
Kreise										
Borken	106 693	40 108	58 631	11 893	48 062	28 215	6 895	1 811	5 551	1 344
Coesfeld	48 351	20 448	23 910	5 339	24 441	15 109	1 932	457	1 608	324
Recklinghausen	166 143	64 728	85 403	15 321	80 740	49 407	12 359	3 175	10 166	2 193
Steinfurt	115 880	46 980	60 323	14 198	55 557	32 782	4 920	1 386	4 151	769
Warendorf	80 784	29 564	44 209	8 695	36 575	20 869	6 266	1 623	5 497	769
Reg.-Bez. Münster	754 031	302 068	370 586	76 693	383 445	225 375	49 026	13 217	40 131	8 895
davon										
kreisfreie Städte	236 180	100 240	98 110	21 247	138 070	78 993	16 654	4 765	13 158	3 496
Kreise	517 851	201 828	272 476	55 446	245 375	146 382	32 372	8 452	26 973	5 399
Kreisfreie Stadt										
Bielefeld	130 939	58 401	55 792	16 223	75 147	42 178	11 572	4 320	9 374	2 198
Reg.-Bez. Detmold										
davon										
kreisfreie Stadt	130 939	58 401	55 792	16 223	75 147	42 178	11 572	4 320	9 374	2 198
Kreise	568 976	233 317	302 798	77 852	266 178	155 465	37 800	11 338	32 369	5 431
Kreisfreie Städte										
Bochum	135 336	54 786	63 822	13 310	71 514	41 476	9 715	2 776	7 612	2 103
Dortmund	203 542	84 557	86 774	19 479	116 768	65 078	17 631	5 605	13 913	3 718
Hagen	74 295	31 531	37 469	9 476	36 826	22 055	8 382	2 871	7 030	1 352
Hamm	55 923	22 933	28 613	5 871	27 310	17 062	4 311	1 067	3 576	735
Herne	44 911	17 949	22 428	4 493	22 483	13 456	4 605	1 094	3 727	878
Kreise										
Ennepe-Ruhr-Kreis	102 678	40 931	52 900	11 913	49 778	29 018	10 099	2 745	8 686	1 413
Hochsauerlandkreis	92 350	36 317	51 314	12 119	41 036	24 198	6 974	1 973	6 277	697
Märkischer Kreis	157 420	64 271	87 993	24 080	69 427	40 191	18 316	6 001	16 470	1 846
Olpe	44 683	16 453	26 126	6 055	18 557	10 398	4 223	1 144	3 940	283
Siegen-Wittgenstein	104 707	39 681	52 435	10 962	52 272	28 719	6 862	1 730	5 802	1 060
Soest	92 147	38 869	47 256	11 965	44 891	26 904	6 613	2 240	5 739	874
Unna	102 468	43 140	52 658	12 148	49 810	30 992	7 588	1 997	6 456	1 132
Reg.-Bez. Arnsberg	1 210 460	491 418	609 788	141 871	600 672	349 547	105 319	31 243	89 228	16 091
davon										
kreisfreie Städte	514 007	211 756	239 106	52 629	274 901	159 127	44 644	13 413	35 858	8 786
Kreise	696 453	279 662	370 682	89 242	325 771	190 420	60 675	17 830	53 370	7 305
Nordrhein-Westfalen	5 852 345	2 408 148	2 703 451	617 402	3 148 894	1 790 746	539 995	166 306	424 976	115 019
davon										
kreisfreie Städte	2 891 287	1 224 597	1 183 043	273 878	1 708 244	950 719	290 485	95 954	217 808	72 677
Kreise	2 961 058	1 183 551	1 520 408	343 524	1 440 650	840 027	249 510	70 352	207 168	42 342

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1995 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	insgesamt	davon in den Wirtschaftsabteilungen 1)									
		Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe)2)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- institute und Ver- sicherungs- gewerbe	Dienst- leistungen a. n. g.	Organi- sationen ohne Er- werbs- charakter, private Haushalte	Gebiets- körperschaften und Sozialver- sicherungen
Kreisfreie Städte											
Düsseldorf	339 787	714	3 878	63 719	15 094	64 939	26 102	29 799	99 225	11 270	25 047
Duisburg	164 907	621	7 644	52 691	10 329	23 200	14 460	4 182	37 649	5 099	9 032
Essen	222 057	1 180	10 679	42 852	18 048	40 207	12 450	8 892	70 081	8 792	8 876
Krefeld	91 962	561	1 742	37 680	4 113	14 922	4 225	2 622	18 734	3 324	4 039
Mönchengladbach	88 288	474	1 579	29 913	5 310	15 932	4 307	2 794	21 023	1 851	5 105
Mülheim an der Ruhr	60 774	397	3 252	18 877	3 770	13 662	2 185	1 623	12 790	1 146	3 072
Oberhausen	60 608	368	626	16 588	6 223	8 836	3 191	1 452	17 260	1 892	4 172
Remscheid	51 064	254	667	27 616	2 413	5 604	1 864	1 199	9 010	792	1 645
Solingen	52 349	204	519	23 949	2 704	7 941	1 957	1 503	9 813	1 314	2 445
Wuppertal	133 959	635	2 897	52 786	5 283	18 454	6 932	5 784	27 196	3 714	10 278
Kreise											
Kleve	73 065	2 189	497	23 403	5 992	11 656	2 891	2 359	17 666	1 788	4 611
Mettmann	167 998	932	985	70 761	7 516	34 134	6 981	2 993	33 209	3 633	6 841
Neuss	126 625	1 311	5 440	43 294	7 395	23 420	10 108	4 038	24 891	2 337	4 391
Viersen	81 778	1 135	796	31 610	4 769	15 801	2 684	1 705	17 491	1 162	4 625
Wesel	117 146	1 676	15 754	31 654	9 488	16 096	3 888	3 123	25 396	2 809	7 262
Reg.-Bez. Düsseldorf	1 832 367	12 651	56 955	567 393	108 447	314 804	104 225	74 068	441 434	50 923	101 467
davon											
kreisfreie Städte	1 265 755	5 408	33 483	366 671	73 287	213 697	77 673	59 850	322 781	39 194	73 711
Kreise	566 612	7 243	23 472	200 722	35 160	101 107	26 552	14 218	118 653	11 729	27 756
Kreisfreie Städte											
Aachen	105 343	293	992	27 300	3 640	14 289	4 341	6 375	37 274	4 167	6 672
Bonn	141 067	421	913	18 298	4 634	14 753	6 401	6 422	46 120	16 674	26 431
Köln	427 923	1 224	5 354	92 157	22 045	69 829	30 789	37 872	128 712	16 712	23 229
Leverkusen	70 073	187	518	40 331	3 551	6 756	3 118	1 250	10 745	1 067	2 550
Kreise											
Aachen	69 837	476	3 319	24 751	5 388	13 090	2 507	1 413	15 040	1 349	2 504
Düren	71 812	764	3 022	24 921	4 712	8 497	2 222	1 748	19 131	1 322	5 473
Erfkreis	110 172	1 070	9 475	34 486	8 701	17 827	7 743	1 962	21 259	2 232	5 417
Euskirchen	44 052	535	410	14 846	4 313	6 421	2 035	1 260	9 903	1 069	3 200
Heinsberg	50 850	671	3 653	16 056	5 597	7 535	1 060	1 626	10 080	1 214	3 300
Oberbergischer Kreis	82 843	505	950	41 021	5 562	9 908	1 726	1 667	16 976	1 365	3 163
Rheinisch Bergischer Kreis	63 685	623	483	21 931	4 546	10 663	1 754	1 642	16 572	1 711	3 760
Rhein-Sieg-Kreis	117 915	1 922	722	39 032	10 762	16 689	4 185	3 439	28 460	5 110	7 594
Reg.-Bez. Köln	1 355 572	8 691	29 811	395 130	83 451	196 257	67 881	66 676	360 272	53 992	93 411
davon											
kreisfreie Städte	744 406	2 125	7 777	178 086	33 870	105 627	44 649	51 919	222 851	38 620	58 882
Kreise	611 166	6 566	22 034	217 044	49 581	90 630	23 232	14 757	137 421	15 372	34 529
Kreisfreie Städte											
Boitrop	31 329	295	6 086	5 563	2 414	4 438	2 228	617	6 601	807	2 280
Gelsenkirchen	86 912	429	12 336	25 911	5 097	11 046	3 090	2 043	19 614	2 978	4 368
Münster	117 939	1 376	2 020	18 378	5 883	16 649	4 240	11 192	39 452	6 973	11 776

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970). - 2) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

Noch: 2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1995 nach Wirtschaftsabteilungen und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
	davon in den Wirtschaftsabteilungen 1)										
	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe)2)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nach-richten-über-mittlung	Kredit-institute und Ver-sicherungs-gewerbe	Dienst-leistungen a.n.g.	Organi-sationen ohne Er-werbs-charakter, private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozialver-sicherungen
Kreise											
Borken	106 693	1 994	723	46 432	9 925	16 487	3 830	2 615	18 471	2 430	3 786
Coesfeld	48 351	1 351	322	15 664	4 448	7 491	997	1 374	11 295	1 329	4 080
Recklinghausen	166 143	1 421	22 221	43 601	13 496	23 107	5 473	3 883	39 553	3 708	9 680
Steinfurt	115 880	1 461	3 918	46 664	8 504	15 679	5 279	2 805	22 191	2 605	6 774
Warendorf	80 784	1 275	3 447	37 517	5 253	9 585	2 126	2 131	14 252	1 961	3 237
Reg.-Bez. Münster	754 031	9 602	51 073	239 730	55 020	104 482	27 263	26 660	171 429	22 791	45 981
davon											
kreisfreie Städte	236 180	2 100	20 442	49 852	13 394	32 133	9 558	13 852	65 667	10 758	18 424
Kreise	517 851	7 502	30 631	189 878	41 626	72 349	17 705	12 808	105 762	12 033	27 557
Kreisfreie Stadt											
Mielefeld	130 939	518	1 860	42 425	5 425	22 537	5 415	5 638	37 734	3 796	5 591
Kreise											
Gütersloh	128 282	1 365	549	68 720	7 805	15 158	6 619	2 701	19 131	2 478	3 756
Herford	90 773	631	746	43 511	5 539	14 066	2 857	2 045	15 844	1 431	4 103
Höxter	42 080	657	554	15 584	3 345	6 159	1 086	1 148	10 907	593	2 047
Lippe	109 637	1 170	677	47 312	7 787	13 158	3 074	3 551	25 065	1 928	5 915
Minden-Lübbecke	110 756	1 017	1 517	42 278	7 721	16 575	3 787	2 718	28 612	1 860	4 671
Paderborn	87 448	748	663	35 093	6 501	11 932	3 737	2 239	19 319	2 617	4 599
Reg.-Bez. Detmold	699 915	6 106	6 566	294 923	44 123	99 585	26 575	20 040	156 612	14 703	30 682
davon											
kreisfreie Stadt	130 939	518	1 860	42 425	5 425	22 537	5 415	5 638	37 734	3 796	5 591
Kreise	568 976	5 588	4 706	252 498	38 698	77 048	21 160	14 402	118 878	10 907	25 091
Kreisfreie Städte											
Bochum	135 336	537	1 504	47 107	6 646	20 752	5 796	3 595	35 068	4 028	10 303
Dortmund	203 542	1 082	15 797	40 584	13 232	33 143	12 978	11 847	58 577	6 219	10 083
Hagen	74 295	249	1 371	25 350	3 656	11 886	6 312	1 946	17 210	2 754	3 561
Hamm	55 923	539	5 165	15 693	3 733	7 866	2 699	1 509	12 750	2 322	3 647
Terne	44 911	140	2 000	10 120	8 032	6 132	2 522	706	11 180	1 083	2 996
Kreise											
Ennepe-Ruhr-Kreis	102 678	754	1 306	47 888	5 067	13 553	3 204	2 094	19 532	4 003	5 277
Hochsauerlandkreis	92 350	1 006	909	43 162	7 458	9 366	2 895	2 362	20 065	1 345	3 782
Märkischer Kreis	157 420	722	1 290	90 307	7 253	15 592	4 050	3 459	25 450	2 048	7 249
Olpe	44 683	352	381	25 435	2 479	4 919	1 100	970	6 078	1 097	1 872
Siegen-Wittgenstein	104 707	408	971	44 307	6 658	15 176	3 895	2 916	21 166	2 596	6 614
Soest	92 147	952	475	38 994	6 106	12 388	2 311	2 048	22 890	1 768	4 215
Unna	102 468	1 046	5 903	33 642	6 876	16 572	6 293	2 401	19 915	3 917	5 903
Reg.-Bez. Arnsberg	1 210 460	7 787	37 072	462 589	77 196	167 345	54 055	35 853	269 881	33 180	65 502
davon											
kreisfreie Städte	514 007	2 547	25 837	138 854	35 299	79 779	30 307	19 603	134 785	16 406	30 590
Kreise	696 453	5 240	11 235	323 735	41 897	87 566	23 748	16 250	135 096	16 774	34 912
Nordrhein-Westfalen	5 852 345	44 837	181 477	1 959 765	368 237	882 473	279 999	223 297	1 399 628	175 589	337 043
davon											
kreisfreie Städte	2 891 287	12 698	89 399	775 888	161 275	453 773	167 602	150 862	783 818	108 774	187 198
Kreise	2 961 058	32 139	92 078	1 183 877	206 962	428 700	112 397	72 435	615 810	66 815	149 845

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1995
nach Geschlecht und Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsgruppen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen						
		Insgesamt	und zwar				Deutsche	Ausländer/ Ausländerinnen
			männlich	weiblich	Arbeiter/ Arbeiterinnen	Angestellte		
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	44 837	32 015	12 822	37 766	7 071	38 887	5 960
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	2 509 455	1 984 761	524 694	1 693 773	815 682	2 216 758	292 697
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	181 477	164 492	16 985	118 203	63 274	163 298	18 179
2	Verarbeitendes Gewerbe	1 959 741	1 488 713	471 028	1 279 168	680 573	1 729 109	230 632
20	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	174 130	135 916	38 214	85 371	88 759	162 414	11 716
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	99 351	72 037	27 314	70 023	29 328	84 156	15 195
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glas	63 312	54 791	8 521	45 144	18 168	54 935	8 377
23	Eisen- und Metallerzeugung, Giesserei und Stahlverformung	247 133	215 900	31 233	183 578	63 555	202 643	44 490
24,25071	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, ADV	526 969	451 608	75 361	335 994	190 975	471 490	55 479
25 (ohne 25071)	Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmechanik, EBM-Waren	380 580	261 331	119 249	246 262	134 318	336 009	44 571
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	215 737	168 387	47 350	157 999	57 738	195 782	19 5
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe	97 587	45 844	51 743	65 323	32 264	85 138	12 4
28 - 29	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	154 942	82 899	72 043	89 474	65 468	136 542	18 400
3	Baugewerbe	368 237	331 556	36 681	296 402	71 835	324 351	43 886
30	Bauhauptgewerbe	243 214	224 062	19 152	193 764	49 450	209 127	34 087
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	125 023	107 494	17 529	102 638	22 385	115 224	9 799
4 - 5	Handel und Verkehr	1 162 472	615 882	546 590	409 472	753 000	1 083 102	79 370
4	Handel	882 473	415 161	467 312	223 582	658 891	826 761	55 712
40 - 41	Großhandel	312 718	204 065	108 653	106 799	205 919	288 530	24 188
42	Handelsvermittlung	68 935	41 469	27 466	18 916	50 019	64 164	4 771
43	Einzelhandel	500 820	169 627	331 193	97 867	402 953	474 067	26 753
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	279 999	200 721	79 278	185 890	94 109	256 341	23 658
500	Eisenbahnen	26 555	24 004	2 551	21 062	5 493	22 450	4 105
507	Deutsche Bundespost	46 153	21 432	24 721	37 136	9 017	43 959	2 194
50 (ohne 500,507)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Bundespost)	207 291	155 285	52 006	127 692	79 599	189 932	17 359
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	2 135 557	811 521	1 324 036	562 421	1 573 136	1 973 579	161 978
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	223 297	104 822	118 475	7 080	216 217	219 343	3 954
60	Kredit- und Finanzierungs-institute	150 428	66 356	84 072	5 111	145 317	147 801	2 62
61	Versicherungsgewerbe	72 869	38 466	34 403	1 969	70 900	71 542	1 3
7	Dienstleistungen a.n.g.	1 399 628	492 269	907 359	427 416	972 212	1 264 059	135 569
700	Gaststätten und Beherbergungsgewerbe	215 482	69 111	146 371	118 159	97 323	172 224	43 258
701,702	Reinigung und Körperpflege	103 218	22 456	80 762	93 053	10 165	80 983	22 235
706-708	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	247 857	94 123	153 734	51 080	196 777	233 483	14 374
710,711	Gesundheits- und Veterinärwesen	420 020	78 845	341 175	51 583	368 437	390 943	29 077
712-717	Rechts- und Wirtschaftsberatung usw.	281 907	134 065	147 842	27 247	254 660	270 336	11 571
718	sonstige Dienstleistungen	131 144	93 669	37 475	86 294	44 850	116 090	15 054
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte darunter:	175 589	56 307	119 282	36 073	139 516	166 096	9 493
800	Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	46 033	11 415	34 618	10 384	35 649	44 172	1 861
801-807	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige	120 780	43 806	76 974	20 341	100 439	113 847	6 933
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	337 043	158 123	178 920	91 852	245 191	324 081	12 962
90	Gebietskörperschaften	281 764	138 000	143 764	88 740	193 024	269 616	12 148
96	Sozialversicherungen	55 279	20 123	35 156	3 112	52 167	54 465	814
-	Ohne Angabe	24	18	6	19	5	24	0
	Insgesamt	5 852 345	3 444 197	2 408 148	2 703 451	3 148 894	5 312 350	539 995

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnung

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen

Stellung im Beruf Wirtschaftsabteilung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								65 und mehr
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	
	Insgesamt									
Arbeiter/Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	37 766	2 805	7 114	8 395	9 957	4 642	1 911	2 074	733	135
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	118 203	3 241	9 783	19 458	41 688	28 103	9 538	5 537	842	13
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	1 279 187	50 900	134 140	207 462	371 274	263 852	129 880	99 802	19 560	2 317
Baugewerbe	296 402	23 149	38 818	48 721	76 477	49 742	25 253	27 096	6 663	483
Handel	223 582	8 744	26 354	38 247	64 496	44 454	18 608	17 495	4 051	1 133
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	185 890	4 081	14 605	26 216	54 878	45 123	19 944	17 155	3 426	462
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	7 080	23	99	312	1 356	1 768	1 261	1 728	414	119
Dienstleistungen a.n.g.	427 416	18 863	51 887	63 273	106 476	90 331	42 277	40 908	9 799	3 602
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	36 073	2 461	3 609	3 100	7 641	7 683	4 405	5 172	1 411	591
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	91 852	1 765	4 245	8 582	22 026	21 565	13 272	16 148	3 988	261
Zusammen	2 703 451	116 032	290 654	423 766	756 269	557 263	266 349	233 115	50 887	9 116
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	7 071	69	397	1 103	2 390	1 509	694	631	215	63
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	63 274	353	1 933	5 298	21 519	19 386	8 003	5 550	1 208	24
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	680 578	9 703	42 920	88 502	200 144	164 479	91 574	65 775	15 371	2 110
Baugewerbe	71 835	929	3 843	8 858	20 046	16 629	9 288	9 023	2 592	627
Handel	658 891	18 743	71 522	111 444	178 294	143 917	70 177	52 810	9 738	2 246
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	94 109	2 026	11 052	17 428	27 486	19 669	8 752	6 089	1 305	302
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	216 217	3 522	27 798	36 092	65 070	49 565	18 581	13 082	2 334	173
Dienstleistungen a.n.g.	972 212	33 985	106 234	167 326	321 190	197 686	75 771	54 957	12 607	2 456
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	139 516	2 051	8 317	16 910	46 706	35 317	14 551	11 900	3 099	665
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	245 191	4 608	17 250	31 173	71 893	61 247	27 865	25 171	5 739	245
Zusammen	3 148 894	75 989	291 266	484 134	954 738	709 404	325 256	244 988	54 208	8 911
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	44 837	2 874	7 511	9 498	12 347	6 151	2 605	2 705	948	198
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	181 477	3 594	11 716	24 756	63 207	47 489	17 541	11 087	2 050	37
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	1 959 765	60 603	177 060	295 964	571 418	428 331	221 454	165 577	34 931	4 427
Baugewerbe	368 237	24 078	42 661	57 579	96 523	66 371	34 541	36 119	9 255	1 110
Handel	882 473	27 487	97 876	149 691	242 790	188 371	88 785	70 305	13 789	3 379
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	279 999	6 107	25 657	43 644	82 364	64 792	28 696	23 244	4 731	764
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	223 297	3 545	27 897	36 404	66 426	51 333	19 842	14 810	2 748	292
Dienstleistungen a.n.g.	1 399 628	52 848	158 121	230 599	427 666	288 017	118 048	95 865	22 406	6 058
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	175 589	4 512	11 926	20 010	54 347	43 000	18 956	17 072	4 510	1 256
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	337 043	6 373	21 495	39 755	93 919	82 812	41 137	41 319	9 727	506
Insgesamt	5 852 345	192 021	581 920	907 900	1 711 007	1 266 667	591 605	478 103	105 095	18 027
darunter: Ausländer/Ausländerinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	5 950	160	1 043	1 225	1 791	1 023	353	260	82	13
Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	18 179	392	1 799	3 147	4 979	6 181	1 396	262	21	2
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	230 632	8 851	29 917	34 633	58 735	55 941	25 724	13 624	2 989	218
Baugewerbe	43 886	3 150	6 470	6 547	10 528	9 329	3 960	2 941	908	53
Handel	55 712	4 125	11 731	10 215	14 551	9 938	2 803	1 759	511	79
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	23 658	864	3 837	4 051	6 346	4 565	2 020	1 556	401	18
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	3 954	133	818	624	1 010	903	262	146	51	7
Dienstleistungen a.n.g.	135 569	8 655	24 693	22 149	33 470	30 347	8 963	5 401	1 599	292
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	9 493	1 008	1 480	1 032	2 316	2 314	702	449	149	43
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	12 962	541	1 205	1 405	3 300	3 511	1 462	1 105	406	27
Zusammen	639 995	27 879	82 993	85 028	137 026	124 052	47 645	27 503	7 117	752

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970) - 2) einschl. der Personen „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1995 nach Altersgruppen, Stellung im Beruf und Wirtschaftsabteilungen

Stellung im Beruf Wirtschaftsabteilung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								65 und mehr
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	
	darunter: weiblich									
Arbeiter/Arbeiterinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	8 805	855	2 230	2 133	1 804	865	391	403	98	26
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	2 837	46	138	267	638	738	464	493	51	2
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	220 632	5 045	24 644	38 025	57 692	51 697	22 378	18 762	1 971	418
Baugewerbe	5 486	581	944	832	1 054	958	484	470	121	42
Handel	58 299	1 772	7 197	8 903	14 256	13 325	5 993	5 747	858	248
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	29 682	669	2 439	3 731	7 955	7 540	3 566	3 389	352	41
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	4 318	7	57	160	740	1 142	793	1 145	215	59
Dienstleistungen a.n.g.	236 223	10 803	27 749	31 051	52 743	55 285	26 459	25 884	5 040	1 209
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	22 337	989	1 736	1 742	4 449	5 260	3 178	3 693	915	375
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	28 783	374	1 002	1 848	5 722	7 607	5 076	6 091	972	91
Zusammen	617 402	21 141	68 136	88 692	147 053	144 417	68 782	66 077	10 593	2 511
Angestellte										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	4 017	54	295	656	1 274	891	440	323	65	19
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	14 148	224	1 298	2 677	4 585	3 348	1 250	708	53	5
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	250 402	6 519	29 372	48 787	68 672	53 464	24 986	15 958	2 092	552
Baugewerbe	31 195	625	2 615	4 283	8 273	7 831	3 908	3 053	478	129
Handel	409 013	12 652	50 111	73 636	102 334	89 338	44 323	32 110	3 517	992
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	49 596	1 213	7 242	10 874	13 642	9 503	4 022	2 645	347	108
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	114 157	2 233	17 121	23 144	34 244	23 542	8 346	5 118	373	36
Dienstleistungen a.n.g.	671 136	30 966	92 018	125 885	208 387	128 141	47 034	32 600	5 072	1 033
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	96 945	1 830	7 084	13 405	31 752	23 212	10 137	7 840	1 414	271
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	150 137	3 659	13 773	24 212	45 574	34 632	15 131	11 548	1 545	63
Zusammen	1 790 746	59 975	220 929	327 559	518 737	373 902	159 577	111 903	14 956	3 208
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	12 822	909	2 525	2 789	3 078	1 756	831	726	163	45
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	16 985	270	1 436	2 944	5 223	4 086	1 714	1 201	104	7
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	471 034	11 564	54 016	86 812	126 364	105 161	47 364	34 720	4 063	970
Baugewerbe	36 681	1 206	3 559	5 115	9 327	8 789	4 392	3 523	599	171
Handel	467 312	14 424	57 308	82 539	116 590	102 663	50 316	37 857	4 375	1 240
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	79 278	1 882	9 681	14 605	21 597	17 043	7 588	6 034	699	149
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	118 475	2 240	17 178	23 304	34 984	24 684	9 139	6 263	588	95
Dienstleistungen a.n.g.	907 359	41 769	119 767	156 936	261 130	183 426	73 493	58 484	10 112	2 242
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	119 282	2 819	8 820	15 147	36 201	28 472	13 315	11 533	2 329	646
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	178 920	4 033	14 775	26 060	51 296	42 239	20 207	17 639	2 517	154
Insgesamt	2 408 148	81 116	289 065	416 251	665 790	518 319	228 359	177 980	25 549	5 719
darunter: Ausländer/Ausländerinnen										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	727	31	155	109	177	168	57	26	4	-
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	282	5	45	27	71	89	33	12	-	-
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 2)	48 089	1 517	7 359	6 832	11 206	14 581	4 131	2 144	286	33
Baugewerbe	1 371	86	251	186	356	331	96	41	19	5
Handel	22 145	2 176	5 837	3 920	4 624	4 067	940	477	90	14
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	4 189	160	980	875	1 070	819	196	79	9	1
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	2 241	86	502	400	521	544	125	49	11	3
Dienstleistungen a.n.g.	76 216	6 121	14 765	10 915	16 375	19 223	5 270	2 808	640	99
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	5 366	431	840	624	1 272	1 491	401	234	54	19
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	5 680	268	631	673	1 533	1 692	516	294	66	7
Zusammen	166 306	10 881	31 365	24 561	37 205	43 005	11 765	6 164	1 179	181

Anmerkungen S. 15

5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 31.3.1995
nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen										
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte					Teilzeitbeschäftigte				
			zusammen	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		zusammen	davon		Arbeiter/-innen	Angestellte
				zusammen	Fach- arbeiter 2)	darunter in beruflicher Ausbildung	zusammen		darunter in beruflicher Ausbildung	Arbeiter/-innen		
Insgesamt												
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	44 837	42 888	36 787	18 160	-	6 101	-	1 949	979	970	
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	2 509 455	2 431 491	1 663 225	881 924	-	768 266	-	77 964	30 548	47 416	
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	181 477	176 960	115 455	91 332	-	61 505	-	4 517	2 748	1 769	
2	Verarbeitendes Gewerbe	1 959 741	1 895 942	1 253 819	593 169	-	642 123	-	63 799	25 349	38 450	
20	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	174 130	168 298	83 566	39 009	-	84 732	-	5 832	1 805	4 027	
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	99 351	96 551	68 669	18 913	-	27 882	-	2 800	1 354	1 446	
22	Gew. und Verarb. von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glas	63 312	61 904	44 740	18 460	-	17 164	-	1 408	404	1 004	
23	Eisen- und Metallerz., Giesserei und Stahlverformung	247 133	243 183	182 389	72 284	-	60 794	-	3 950	1 189	2 761	
24,25071	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, ADV	526 969	515 956	333 223	211 678	-	182 733	-	11 013	2 771	8 242	
(ohne 25071)	Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmechanik, EBM-Waren	380 580	366 416	239 143	91 484	-	127 273	-	14 164	7 119	7 045	
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	215 737	208 380	155 063	74 960	-	53 317	-	7 357	2 936	4 421	
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgew.	97 587	90 596	60 716	29 423	-	29 880	-	6 991	4 607	2 384	
28 - 29	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	154 942	144 658	86 310	36 958	-	58 348	-	10 284	3 164	7 120	
3	Baugewerbe	368 237	358 589	293 951	197 423	-	64 638	-	9 648	2 451	7 197	
30	Bauhauptgewerbe	243 214	238 460	192 877	127 672	-	45 583	-	4 754	887	3 867	
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	125 023	120 129	101 074	69 751	-	19 055	-	4 894	1 564	3 330	
4 - 5	Handel und Verkehr	1 162 472	974 930	365 102	154 135	-	609 828	-	187 542	44 370	143 172	
4	Handel	882 473	727 338	200 300	84 675	-	527 038	-	155 135	23 282	131 853	
40 - 41	Großhandel	312 718	291 088	99 460	31 740	-	191 628	-	21 630	7 339	14 291	
42	Handelsvermittlung	68 935	62 577	16 991	8 348	-	45 586	-	6 358	1 925	4 433	
43	Einzelhandel	500 820	373 673	83 849	44 587	-	289 824	-	127 147	14 018	113 129	
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	279 999	247 592	164 802	69 460	-	82 790	-	32 407	21 088	11 319	
500	Eisenbahnen	26 555	26 255	20 974	9 632	-	5 281	-	300	88	212	
507	Deutsche Bundespost	46 153	27 280	22 169	16 497	-	5 111	-	18 873	14 967	3 906	
50 (ohne 500,507)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Bundespost)	207 291	194 057	121 659	43 331	-	72 398	-	13 234	6 033	7 201	
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	2 135 557	1 736 625	421 639	150 914	-	1 313 886	-	400 032	140 782	259 250	
6	Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	223 297	197 189	3 513	1 062	-	193 676	-	26 108	3 567	22 541	
60	Kredit- und Finanzierungsinstiute	150 428	130 781	2 132	639	-	128 649	-	19 647	2 979	16 668	
61	Versicherungsgewerbe	72 869	66 408	1 381	423	-	65 027	-	6 461	588	5 873	
700	Dienstleistungen a.n.g.	1 399 628	1 138 084	326 696	120 569	-	811 388	-	261 544	100 720	160 824	
701,702	Gaststätten und Beherbergungsgew. Reinigung und Körperpflege	215 482	172 574	94 385	30 346	-	78 189	-	42 908	23 774	19 134	
706-708	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	103 218	73 126	64 571	32 010	-	8 555	-	30 092	28 482	1 610	
710,711	Gesundheits- und Veterinärwesen	247 857	180 159	27 790	11 035	-	152 369	-	67 698	23 290	44 408	
712-717	Rechts- u. Wirtschaftsberatung usw.	420 020	332 465	34 015	8 337	-	298 450	-	87 555	17 568	69 987	
718	sonstige Dienstleistungen	281 907	256 278	24 060	12 791	-	232 218	-	25 629	3 187	22 442	
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	131 144	123 482	81 875	26 050	-	41 607	-	7 662	4 419	3 243	
800	Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	175 589	128 922	22 084	5 161	-	106 838	-	46 667	13 989	32 678	
801-807	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige	46 033	27 249	3 459	1 030	-	23 790	-	18 784	6 925	11 859	
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	120 780	95 541	15 122	2 805	-	80 419	-	25 239	5 219	20 020	
90	Gebietskörperschaften	337 043	271 330	69 346	24 122	-	201 984	-	65 713	22 506	43 207	
96	Sozialversicherungen	281 764	223 922	67 862	23 722	-	156 060	-	57 842	20 878	36 964	
-	Ohne Angabe	55 279	47 408	1 484	400	-	45 924	-	7 871	1 628	6 243	
-	Insgesamt	24	23	19	8	-	4	-	1	-	1	
	Insgesamt	5 852 345	5 184 857	2 486 772	1 205 141	-	2 698 085	-	667 488	216 679	450 809	

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970), Kurzbezeichnung - 2) einschl. Meister / Poliere

**Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Voll- und Teilzeitbeschäftigte am 31.3.1995
nach Stellung im Beruf sowie nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsgruppen**

Nr. der Systematik 1)	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsgruppe	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
		insgesamt	Vollzeitbeschäftigte						Teilzeitbeschäftigte		
			zusammen	Arbeiter/Arbeiterinnen		Angestellte		zusammen	davon		
				zusammen	Fach- arbeiterin 2)	in beruflicher Ausbildung	zusammen		in beruflicher Ausbildung	Arbeiter/ innen	Ange- stellte
darunter: weiblich											
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	12 822	11 253	8 112	4 279	-	3 141	-	1 569	693	876
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	524 694	454 500	203 596	36 706	-	250 904	-	70 194	25 358	44 836
1	Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	16 985	13 905	1 432	297	-	12 473	-	3 080	1 405	1 675
2	Verarbeitendes Gewerbe	471 028	412 262	198 359	34 937	-	213 903	-	58 766	22 272	36 494
20	Chemische Industrie und Mineralölverarbeitung	38 214	32 735	8 763	994	-	23 972	-	5 479	1 614	3 865
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	27 314	24 712	15 404	982	-	9 308	-	2 602	1 219	1 383
22	Gew. und Verarb. von Steinen und Erden, Feinkeramik und Glas	8 521	7 257	2 332	440	-	4 925	-	1 264	326	938
23	Eisen- und Metallerg., Giesserei und Stahlverformung	31 233	27 620	10 604	903	-	17 016	-	3 613	958	2 655
24,25071	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, ADV	75 361	65 697	17 600	2 271	-	48 097	-	9 664	2 038	7 626
25 (ohne 25071)	Elektrotechnik (ohne ADV), Feinmechanik, EBM-Waren	119 249	106 229	67 062	7 335	-	39 167	-	13 020	6 460	6 560
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	47 350	40 609	21 239	4 707	-	19 370	-	6 741	2 521	4 220
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs-gew.	51 743	45 005	30 569	13 202	-	14 436	-	6 738	4 450	2 288
28 - 29	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	72 043	62 398	24 786	4 103	-	37 612	-	9 645	2 686	6 959
3	Baugewerbe	36 681	28 333	3 805	1 472	-	24 528	-	8 348	1 681	6 667
30	Bauhauptgewerbe	19 152	15 279	939	300	-	14 340	-	3 873	365	3 508
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	17 529	13 054	2 866	1 172	-	10 188	-	4 475	1 316	3 159
4 - 5	Handel und Verkehr	546 590	370 245	50 308	15 785	-	319 937	-	176 345	37 673	138 672
4	Handel	467 312	318 982	38 145	12 015	-	280 837	-	148 330	20 154	128 176
40 - 41	Großhandel	108 653	88 976	14 490	2 178	-	74 486	-	19 677	6 218	13 459
42	Handelsvermittlung	27 466	22 152	3 108	909	-	19 044	-	5 314	1 421	3 893
43	Einzelhandel	331 193	207 854	20 547	8 928	-	187 307	-	123 339	12 515	110 824
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	79 278	51 263	12 163	3 770	-	39 100	-	28 015	17 519	10 496
500	Eisenbahnen	2 551	2 259	526	76	-	1 733	-	292	82	210
507	Deutsche Bundespost	24 721	6 808	3 713	2 063	-	3 095	-	17 913	14 098	3 815
50 (ohne 500,507)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Bundespost)	52 006	42 196	7 924	1 631	-	34 272	-	9 810	3 339	6 471
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche	1 324 036	957 072	162 887	48 726	-	794 185	-	366 964	128 774	238 190
6	Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	118 475	92 999	860	131	-	92 139	-	25 476	3 458	22 018
60	Kredit- und Finanzierungsinstitute	84 072	64 793	488	69	-	64 305	-	19 279	2 915	16 364
61	Versicherungsgewerbe	34 403	28 206	372	62	-	27 834	-	6 197	543	5 654
7	Dienstleistungen a.n.g.	907 359	669 881	144 616	45 437	-	525 265	-	237 478	91 607	145 871
700	Gaststätten und Beherbergungsgew.	146 371	107 923	51 643	13 626	-	56 280	-	38 448	20 561	17 887
701,702	Reinigung und Körperpflege	80 762	52 525	47 127	24 705	-	5 398	-	28 237	26 762	1 475
706-708	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	153 734	96 627	7 833	1 669	-	88 794	-	57 107	21 543	35 564
710,711	Gesundheits- und Veterinärwesen	341 175	256 924	20 681	2 392	-	236 243	-	84 251	16 909	67 342
712-717	Rechts- u. Wirtschaftsberatung usw.	147 842	124 482	4 476	1 087	-	120 006	-	23 360	2 632	20 728
718	sonstige Dienstleistungen	37 475	31 400	12 856	1 958	-	18 544	-	6 075	3 200	2 875
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	119 282	77 152	9 750	1 994	-	67 402	-	42 130	12 587	29 543
800	Kirchen, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	34 618	17 598	1 543	354	-	16 055	-	17 020	6 380	10 640
801-807	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige	76 974	54 379	5 352	644	-	49 027	-	22 595	4 439	18 156
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	178 920	117 040	7 661	1 164	-	109 379	-	61 880	21 122	40 758
90	Gebietskörperschaften	143 764	89 589	7 312	1 120	-	82 277	-	54 175	19 534	34 641
96	Sozialversicherungen	35 156	27 451	349	44	-	27 102	-	7 705	1 588	6 117
-	Ohne Angabe	6	5	1	1	-	4	-	1	-	1
	Insgesamt	2 408 148	1 793 075	424 904	106 497	-	1 368 171	-	615 073	192 498	422 575

Anmerkungen S. 17

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1995
nach Ausbildung sowie nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und Stellung im Beruf

Wirtschaftsabteilung 1) Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren Stellung im Beruf	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)				mit Abitur 3)				
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)	
ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit						
Insgesamt										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	44 837	37 179	13 812	23 367	1 347	506	841	659	430	5 222
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	181 477	159 031	43 365	115 666	5 248	1 440	3 808	8 200	5 527	3 471
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 7)	1 959 765	1 693 913	514 239	1 179 674	59 935	18 445	41 490	51 887	45 104	108 926
Baugewerbe	368 237	310 919	79 456	231 463	5 153	1 507	3 646	5 898	3 464	42 803
Handel	882 473	741 512	132 537	608 975	35 986	10 285	25 701	9 814	14 866	80 295
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	279 999	236 142	58 301	177 841	9 077	3 461	5 616	1 811	2 067	30 902
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	223 297	153 279	16 682	136 597	48 635	12 621	36 014	7 034	10 414	3 935
Dienstleistungen a.n.g.	1 399 628	1 013 145	246 575	766 570	80 487	22 208	58 279	39 484	118 388	148 124
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	175 589	125 475	28 307	97 168	10 000	2 817	7 183	10 344	18 149	11 621
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	337 043	275 146	63 905	211 241	16 735	5 018	11 717	18 845	15 289	11 028
Altersgruppen										
unter 20	192 021	174 309	157 262	17 047	6 017	5 524	493	839	174	10 682
20 - 25	581 920	474 225	160 973	313 252	58 611	34 118	24 493	4 793	858	43 433
25 - 30	907 900	721 324	132 098	589 226	66 496	10 802	55 694	19 286	31 296	69 498
30 - 35	922 405	703 176	136 463	566 713	56 181	9 206	46 975	32 024	61 347	69 677
35 - 40	788 602	616 161	127 764	488 397	35 106	6 918	28 188	27 551	49 917	59 867
40 - 45	690 493	561 621	118 568	443 053	19 635	4 402	15 233	23 182	33 370	52 685
45 - 50	576 174	483 461	110 365	373 096	11 255	2 616	8 639	15 683	20 158	45 617
50 - 55	591 605	502 548	118 695	383 853	9 629	2 335	7 294	15 556	18 443	45 429
55 - 60	478 103	410 097	109 482	300 615	6 944	1 754	5 190	11 273	12 732	37 057
60 - 65	105 095	85 913	21 956	63 957	2 128	522	1 606	3 440	4 722	8 892
65 und mehr	18 027	12 906	3 553	9 353	601	111	490	349	681	3 490
Arbeiter/Arbeiterinnen	2 703 451	2 375 380	950 025	1 425 355	23 615	11 923	11 692	2 491	6 844	295 121
Angestellte	3 148 894	2 370 361	247 154	2 123 207	248 988	66 385	182 603	151 485	226 854	151 206
Insgesamt	5 852 345	4 745 741	1 197 179	3 548 562	272 603	78 308	194 295	153 976	233 698	446 327
darunter: Ausländer/-innen	539 995	411 587	247 153	164 434	12 478	5 487	6 991	4 774	13 342	97 814
darunter: weiblich										
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	12 822	10 929	3 180	7 749	539	197	342	107	133	1 114
Energiewirtschaft und Wasser- versorgung, Bergbau	16 985	13 800	2 708	11 092	2 072	533	1 539	426	470	217
Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 7)	471 034	404 840	150 457	254 383	24 728	7 685	17 043	4 909	4 863	31 694
Baugewerbe	36 681	30 681	4 633	26 048	1 679	434	1 245	467	359	3 495
Handel	467 312	403 811	68 324	335 487	17 925	5 112	12 813	2 395	5 601	37 580
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	79 278	67 772	13 034	54 738	4 736	1 836	2 900	472	503	5 795
Kreditinstitute und Vers.-gewerbe	118 475	84 885	12 074	72 811	26 055	6 400	19 655	2 461	2 631	2 443
Dienstleistungen a.n.g.	907 359	709 676	175 995	533 681	50 602	13 190	37 412	14 586	41 163	91 332
Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	119 282	91 956	20 267	71 689	6 511	1 780	4 731	5 732	7 145	7 938
Gebietskörperschaften und Sozialversicherungen	178 920	148 598	34 451	114 147	9 341	2 707	6 634	6 520	7 003	7 458
Altersgruppen										
unter 20	81 116	71 617	62 777	8 840	3 897	3 587	310	536	55	5 011
20 - 25	289 065	230 581	68 684	161 897	35 603	19 157	16 446	3 009	517	19 355
25 - 30	416 251	327 234	45 528	281 706	40 573	5 253	35 320	8 099	12 429	27 916
30 - 35	358 865	274 805	43 395	231 410	28 861	4 144	24 717	9 241	20 224	25 734
35 - 40	306 925	244 165	46 635	197 530	15 690	2 932	12 758	6 945	15 566	24 559
40 - 45	284 657	239 248	53 277	185 971	7 841	1 799	6 042	4 757	8 821	23 990
45 - 50	233 662	201 345	49 112	152 233	4 554	1 076	3 478	2 362	4 713	20 688
50 - 55	228 359	198 656	53 237	145 419	3 881	1 004	2 877	1 758	3 997	20 067
55 - 60	177 980	154 510	52 997	101 513	2 567	697	1 870	1 129	2 673	17 101
60 - 65	25 549	20 611	8 004	12 607	538	167	371	197	773	3 430
65 und mehr	5 719	4 176	1 477	2 699	183	58	125	42	103	1 215
Arbeiterinnen	617 402	508 524	301 425	207 099	6 649	3 694	2 955	481	4 000	97 748
Angestellte	1 790 746	1 458 424	183 698	1 274 726	137 539	36 180	101 359	37 594	65 871	91 318
Zusammen	2 408 148	1 966 948	485 123	1 481 825	144 188	39 874	104 314	38 075	69 871	189 066
darunter: Ausländerinnen	166 306	125 293	76 970	48 323	5 851	2 539	3 312	1 310	3 826	30 026

1) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970) - 2) oder gleichwertige Schulbildung - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden
4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule - 5) einschl. Ingenieurschule - 6) einschl. Lehrerausbildung
7) einschl. „ohne Angabe“ der Wirtschaftsabteilung

7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1995 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								ohne Angabe
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	wissenschaftlichen Hochschule 6)	
ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)						
	Insgesamt									
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	73 640	62 679	26 508	36 171	1 590	579	1 011	1 322	1 036	7 013
Bergleute, Mineralgewinner	50 954	48 936	20 772	28 164	173	81	92	43	11	1 791
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	10 117	8 715	4 630	4 085	118	54	64	13	3	1 268
Keramik-, Glasberufe	11 798	10 542	5 843	4 699	107	52	55	18	10	1 121
Chemie-, Kunststoffberufe darunter	119 842	110 623	56 123	54 500	1 317	669	648	163	124	7 615
Chemieberufe	72 588	68 135	30 221	37 914	965	453	512	126	95	3 267
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck darunter	74 122	67 523	26 881	40 642	1 590	692	898	205	122	4 682
Drucker / -innen	41 922	37 743	9 875	27 868	1 345	569	776	166	93	2 575
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	17 901	16 338	9 341	6 997	65	31	34	11	9	3
Berufe i.d. Metallerzeugung und -bearbeitung darunter	185 333	170 419	73 741	96 678	763	320	443	154	77	13 920
Metallverformer / -innen (spanend)	68 016	63 902	17 370	46 532	319	118	201	77	16	3 702
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe darunter	443 188	418 405	78 521	339 884	4 777	1 795	2 982	677	177	19 152
Schlosser / -innen	201 058	190 759	30 049	160 710	1 270	487	783	247	53	8 729
Mechaniker / -innen	91 116	86 866	19 651	67 215	998	393	605	145	36	3 071
Elektroberufe	162 268	153 310	27 876	125 434	2 948	1 033	1 915	490	146	5 374
Montierer/Montiererrinnen und Metallberufe a.n.g.	123 462	111 459	74 760	36 699	717	395	322	93	58	11 135
Textil- und Bekleidungsberufe darunter	49 289	44 480	17 172	27 308	365	167	198	62	39	4 343
Berufe i.d. Textilverarbeitung	27 768	24 906	7 916	16 990	255	120	135	25	15	2 567
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	8 509	7 885	3 400	4 485	84	26	58	9	10	521
Ernährungsberufe darunter	136 391	114 189	50 111	64 078	1 150	540	610	170	118	20 764
Köche / Köchinnen	71 250	55 635	28 118	27 517	778	398	380	74	41	14 722
Hoch-, Tiefbauberufe darunter	186 253	158 619	54 347	104 272	956	402	554	137	75	26 466
Maurer, Betonbauer	78 736	70 302	13 178	57 124	341	145	196	55	13	5 215
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	41 322	36 123	8 386	27 737	377	172	205	43	27	4 752
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	68 165	63 730	13 283	50 447	966	475	491	103	30	3 336
Maler/ -innen, Lackierer / innen u. verwandte Berufe	56 392	52 449	11 932	40 517	314	124	190	34	12	3 583
Warenprüfer/ -innen, Versandfertigmacher/ -innen	100 032	87 835	48 941	38 894	1 317	585	732	490	339	10 051
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	49 700	42 060	28 109	13 951	507	348	159	48	54	7 031
Maschinisten / -innen und zugehörige Berufe	47 944	42 412	14 353	28 059	211	75	136	92	27	5 202
Zusammen	1 892 028	1 717 116	607 750	1 109 366	18 649	7 955	10 694	3 012	1 457	151 794

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975 - 2) oder gleichwertige Schulbildung - 3) Hochschulreife allgemein oder Fachgebunden
4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach- / Fachschule - 5) einschl. Ingenieurschulen - 6) einschl. Lehrerausbildung

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31.3.1995 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	wissen- schaftlichen Hoch- schule 6)	
ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit						
	noch: insgesamt									
Technische Berufe										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter	133 314	22 268	522	21 746	6 352	827	5 525	56 153	45 050	3 491
Ingenieure / Ingenieurinnen	118 047	21 180	483	20 697	5 904	731	5 173	52 980	34 622	3 361
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter	297 250	244 026	15 971	228 055	19 445	4 373	15 072	16 027	6 772	10 980
Techniker / Technikerinnen	223 484	182 314	8 608	173 706	12 039	1 824	10 215	14 576	5 925	8 630
Zusammen	430 564	266 294	16 493	249 801	25 797	5 200	20 597	72 180	51 822	14 471
Dienstleistungsberufe										
Handel- und Verkaufleute	484 649	420 309	55 010	365 299	19 011	5 874	13 137	5 122	5 013	35 194
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter	231 243	157 655	14 914	142 741	51 978	14 338	37 640	6 950	8 240	6 420
Bank- und Versicherungsfachleute	177 178	118 012	9 817	108 195	44 786	11 637	33 149	5 811	6 989	1 580
Verkehrsberufe darunter	415 846	351 351	132 923	218 428	4 566	1 910	2 656	564	594	58 771
Berufe des Landverkehrs	193 185	161 308	51 829	109 479	1 235	523	712	117	110	30 415
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter	1 196 033	936 873	96 057	840 816	101 152	28 174	72 978	32 667	62 619	62 722
Bürofach-, Bürohilfskräfte	905 055	755 938	84 134	671 804	69 653	21 394	48 259	13 770	17 768	47 926
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	74 373	58 850	16 693	42 157	1 155	368	787	297	3 540	10 531
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	49 404	24 281	3 227	21 054	6 193	1 735	4 458	3 375	7 326	8 229
Gesundheitsdienstberufe darunter	386 145	310 904	51 679	259 225	21 703	5 353	16 350	1 511	37 532	14 495
Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	40 609	2 293	311	1 982	1 615	378	1 237	175	35 893	633
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter	248 276	145 711	18 586	127 125	14 525	3 209	11 316	25 830	53 235	8 975
Sozialpflegerische Berufe	164 638	124 424	16 508	107 916	9 864	2 200	7 664	19 116	6 877	4 357
Lehrer / Lehrerinnen	53 717	14 705	616	14 089	3 002	601	2 401	4 436	28 808	2 766
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter	305 810	235 406	131 075	104 331	4 284	1 948	2 336	797	461	64 862
Reinigungsberufe	171 725	127 209	92 030	35 179	657	358	299	68	81	43 710
Zusammen	3 391 779	2 641 340	520 164	2 121 176	224 567	62 909	161 658	77 113	178 560	270 199
Sonstige Arbeitskräfte	13 380	9 376	5 492	3 884	1 827	1 584	243	306	812	1 059
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 852 345	4 745 741	1 197 179	3 548 562	272 603	78 308	194 295	153 976	233 698	446 327

Anmerkungen S. 20

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31.3.1995 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluß, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fach- hoch- schule 5)	Wissen- schaftlicher Hoch- schule 6)	
			ohne	mit		ohne	mit			
abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)			abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)							
weiblich										
Berufe in der Land-, Tier-, Forst- wirtschaft und im Gartenbau	18 552	15 877	4 831	11 046	556	217	338	203	225	1 692
Bergleute, Mineralgewinner	52	41	14	27	2	1	1	-	3	6
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	253	233	130	103	9	5	4	-	-	11
Keramik-, Glasberufe	1 377	1 184	750	434	34	14	20	6	1	152
Chemie-, Kunststoffberufe darunter	23 997	21 620	15 044	6 576	323	200	123	33	25	1 996
Chemieberufe	11 096	10 165	6 234	3 931	186	82	104	21	23	701
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck Drucker / -innen	18 480 9 230	15 907 7 514	9 182 2 947	6 725 4 567	695 632	303 268	392 364	67 58	40 32	1 771 994
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	2 061	1 846	1 345	501	8	2	6	1	1	205
Berufe i.d. Metallerzeugung und -bearbeitung darunter	13 007	11 749	8 775	2 974	63	32	31	8	7	1 180
Metallverformer / innen (spanend)	2 402	2 176	1 567	609	14	7	7	5	2	205
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe darunter	17 673	14 921	4 712	10 209	1 067	438	629	68	26	1 591
Schlosser / -innen	2 082	1 759	988	771	30	15	15	3	2	288
Mechaniker / -innen	1 790	1 575	609	966	70	31	39	13	2	130
Elektroberufe	5 299	4 761	2 262	2 499	231	95	136	10	8	289
Montierer/Montiererrinnen und Metallberufe a.n.g.	51 188	45 565	34 677	10 888	260	146	114	16	13	5 334
Textil- und Bekleidungsberufe darunter	31 035	28 017	10 435	17 582	244	112	132	34	18	2 722
Berufe i.d. Textilverarbeitung	25 097	22 639	7 220	15 419	213	97	116	21	10	2 214
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	3 826	3 528	1 793	1 735	33	13	20	2	3	260
Ernährungsberufe darunter	58 995	49 600	31 449	18 151	464	245	219	45	31	8 855
Köche / Köchinnen	42 304	34 723	21 519	13 204	402	219	183	34	21	7 124
Hoch-, Tiefbauberufe darunter	1 178	976	560	416	24	9	15	10	8	160
Maurer, Betonbauer	239	206	95	111	8	3	5	-	-	25
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	4 451	3 962	1 441	2 521	107	54	53	11	10	100
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	2 671	2 301	1 154	1 147	166	111	55	7	3	194
Maler/ -innen, Lackierer/ -innen u. verwandte Berufe	2 799	2 563	1 235	1 328	61	34	27	6	2	167
Warenprüfer/ -innen, Versandfertigmacher/ -innen	41 175	35 985	24 881	11 104	364	168	196	50	47	4 729
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	11 438	10 022	7 623	2 399	90	53	37	8	11	1 307
Maschinisten / -innen und zugehörige Berufe	930	821	549	272	12	8	4	2	5	90
Zusammen	291 833	255 561	157 997	97 564	4 255	2 042	2 213	384	259	31 374

Anmerkungen S. 20

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31.3.1995 nach Ausbildung und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt	davon								
		mit Volksschul-/Hauptschulabschluss, mittlerer Reife 2)			mit Abitur 3)			mit Abschluß an einer		ohne Angabe
		zusammen	davon		zusammen	davon		Fachhochschule 5)	Wissenschaftlichen Hochschule 6)	
ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit		ohne abgeschlossene (r) Berufsausbildung 4)	mit						
	noch: weiblich									
Technische Berufe										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter Ingenieure / Ingenieurinnen	8 996	1 278	85	1 193	660	95	565	2 993	3 684	381
	7 141	1 109	72	1 037	556	66	490	2 583	2 538	355
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter Techniker / Technikerinnen	51 447	40 077	4 716	35 361	6 454	1 677	4 777	1 611	1 030	2 275
	19 329	14 215	1 379	12 836	2 185	321	1 864	1 103	726	1 100
Zusammen	60 443	41 355	4 801	36 554	7 114	1 772	5 342	4 604	4 714	2 656
Dienstleistungsberufe										
Handel- und Verkaufberufe Handelskaufleute	309 336	275 802	39 583	236 219	8 588	2 901	5 687	1 083	1 164	22 699
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter Bank- und Versicherungsfachleute	114 804	78 657	9 077	69 580	28 148	7 563	20 585	2 498	2 297	3 204
	89 937	61 600	6 564	55 036	23 862	5 907	17 955	2 057	1 771	647
Verkehrsberufe darunter Berufe des Landverkehrs	62 924	52 826	18 894	33 932	1 062	441	621	111	118	8 807
	7 157	5 847	1 860	3 987	134	58	76	7	7	1 162
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	766 076	639 599	72 908	566 691	60 014	16 033	43 981	9 403	16 113	40 947
	656 864	558 369	64 725	493 644	47 359	13 322	34 037	6 783	8 599	35 754
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	15 388	10 888	4 421	6 467	338	105	233	52	862	3 248
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	22 498	11 565	1 942	9 623	2 865	744	2 121	1 792	3 116	3 160
Gesundheitsdienstberufe darunter Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	326 751	278 594	46 617	231 977	17 678	3 936	13 742	1 198	15 864	13 417
	18 132	1 791	232	1 559	1 123	242	881	114	14 661	443
Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter Sozialpflegerische Berufe Lehrer / Lehrerinnen	174 762	118 001	16 208	101 793	9 806	2 125	7 681	16 050	24 642	6 263
	136 265	108 303	14 854	93 449	7 451	1 685	5 766	12 587	4 221	3 703
	26 959	6 585	296	6 289	1 624	277	1 347	2 672	14 675	1 403
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter Reinigungsberufe	241 611	186 567	106 863	79 704	3 070	1 378	1 692	627	270	51 077
	132 491	95 231	72 852	22 379	413	240	173	30	29	36 788
Zusammen	2 034 150	1 652 499	316 513	1 335 986	131 569	35 226	96 343	32 814	64 446	152 822
Sonstige Arbeitskräfte	3 118	1 615	967	648	693	616	77	70	224	516
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2 408 148	1 966 948	485 123	1 481 825	144 188	39 874	104 314	38 075	69 871	189 066

Anmerkungen S. 20

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.3.1995 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
			Arbeiter/ Arbeiterinnen 2)		Angestellte 2)		in beruflicher Ausbildung		Ausländer/ Ausländerinnen	
insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und im Gartenbau	73 640	18 552	66 718	16 752	6 922	1 800	-	-	8 347	919
Bergleute, Mineralgewinner	50 954	52	50 837	33	117	19	-	-	12 740	4
Fertigungsberufe										
Berufe i.d. Steinbearbeitung u. Baustoffherstellung	10 117	253	9 782	223	335	30	-	-	2 017	41
Keramik-, Glasberufe	11 798	1 377	11 350	1 266	448	111	-	-	2 708	243
Chemie-, Kunststoffberufe	119 842	23 997	115 601	22 796	4 241	1 201	-	-	22 454	4 459
darunter										
Chemieberufe	72 588	11 096	69 040	9 937	3 548	1 159	-	-	10 988	1 577
Berufe i.d. Papierherstellung, -verarbeitung und im Druck	74 122	18 480	64 036	16 324	10 086	2 156	-	-	9 630	2 248
darunter										
Drucker / -innen	41 922	9 230	32 693	7 220	9 229	2 010	-	-	3 470	581
Berufe i.d. Holzbearbeitung, Holz- und Flechtwarenherstellung	17 901	2 061	17 611	1 991	290	70	-	-	3 323	334
Berufe i.d. Metallerzeugung und -bearbeitung	185 333	13 007	182 282	12 906	3 051	101	-	-	45 951	3 864
darunter										
Metallverformer / -innen (spanend)	68 016	2 402	66 809	2 383	1 207	19	-	-	11 915	
Metall-, Maschinenbau- und verwandte Berufe	443 188	17 673	409 796	13 167	33 392	4 506	-	-	38 795	1 154
darunter										
Schlosser / -innen	201 058	2 082	192 908	2 005	8 150	77	-	-	18 037	323
Mechaniker / -innen	91 116	1 790	80 847	1 407	10 269	383	-	-	7 720	94
Elektroberufe	162 268	5 299	146 563	4 636	15 705	663	-	-	9 929	525
Montierer/Montiererrinnen und Metallberufe a.n.g.	123 462	51 188	122 641	51 043	821	145	-	-	31 450	12 072
Textil- und Bekleidungsberufe	49 289	31 035	46 509	29 798	2 780	1 237	-	-	8 848	4 230
darunter										
Berufe i.d. Textilverarbeitung	27 768	25 097	26 326	24 007	1 442	1 090	-	-	3 633	3 016
Berufe i.d. Lederherstellung, Leder- und Fellverarbeitung	8 509	3 826	8 001	3 701	508	125	-	-	1 405	536
Ernährungsberufe	136 391	58 995	126 741	56 564	9 650	2 431	-	-	32 347	13 366
darunter										
Köche / Köchinnen	71 250	42 304	66 219	40 349	5 031	1 955	-	-	20 244	8 915
Hoch-, Tiefbauberufe	186 253	1 178	177 694	1 015	8 559	163	-	-	31 611	193
darunter										
Maurer, Betonbauer	78 736	239	74 401	192	4 335	47	-	-	13 172	52
Ausbauberufe, Polsterer / Polsterinnen	41 322	4 451	39 094	3 852	2 228	599	-	-	5 138	521
Berufe i.d. Holz- u. Kunststoffverarbeitung	68 165	2 671	64 962	2 570	3 203	101	-	-	3 997	183
Maler/ -innen, Lackierer/ -innen u. verwandte Berufe	56 392	2 799	54 615	2 685	1 777	114	-	-	5 337	
Warenprüfer / innen, Versandfertigmacher / innen	100 032	41 175	91 622	39 528	8 410	1 647	-	-	18 588	7 331
Hilfsarbeiter / Hilfsarbeiterinnen ohne nähere Tätigkeitsangabe	49 700	11 438	49 350	11 327	350	111	-	-	13 237	2 499
Maschinisten / -innen und zugehörige Berufe	47 944	930	45 603	871	2 341	59	-	-	5 968	260
Zusammen	1 892 028	291 833	1 783 853	276 263	108 175	15 570	-	-	292 733	54 297

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975 - 2) einschl. der Personen in beruflicher Ausbildung

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31.3.1995 nach Stellung im Beruf und beruflicher Gliederung

Berufliche Gliederung 1)	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen									
	insgesamt		und zwar							
			Arbeiter/ Arbeiterinnen 2)		Angestellte 2)		in beruflicher Ausbildung		Ausländer/ Ausländerinnen	
insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	
Technische Berufe										
Ingenieure / -innen, Chemiker / -innen, Physiker / -innen, Mathematiker / -innen darunter Ingenieure / Ingenieurinnen	133 314	8 996	774	189	132 540	8 807	-	-	5 029	394
Techniker / Technikerinnen, Technische Sonderfachkräfte darunter Techniker / Technikerinnen	297 250	51 447	21 096	2 354	276 154	49 093	-	-	8 729	1 344
Zusammen	430 564	60 443	21 870	2 543	408 694	57 900	-	-	13 758	1 738
Dienstleistungsberufe										
Warenkaufleute	484 649	309 336	23 039	11 947	461 610	297 389	-	-	23 199	13 742
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe darunter Bank- und Versicherungsfachleute	231 243	114 804	3 610	1 048	227 633	113 756	-	-	5 501	2 752
Verkehrsberufe darunter Berufe des Landverkehrs	415 846	62 924	362 268	45 514	53 578	17 410	-	-	43 730	3 996
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	1 196 033	766 076	24 290	10 903	1 171 743	755 173	-	-	34 080	19 706
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	74 373	15 388	52 233	9 985	22 140	5 403	-	-	4 843	913
Schriftwerkschaffende, Schriftwerkordnende sowie Künstlerische Berufe	49 404	22 498	4 952	1 721	44 452	20 777	-	-	4 015	1 472
Gesundheitsdienstberufe darunter Ärzte/Ärztinnen, Apotheker/Apothekerinnen	386 145	326 751	16 084	13 050	370 061	313 701	-	-	25 465	20 737
Sozial- und Erziehungsberufe, sonstige nicht genannte Geistes- und Naturwissenschaftliche Berufe darunter Sozialpflegerische Berufe Lehrer / Lehrerinnen	248 276	174 762	9 039	7 101	239 237	167 661	-	-	10 767	6 284
Allgemeine Dienstleistungsberufe darunter Reinigungsberufe	164 638	136 265	5 614	4 978	159 024	131 287	-	-	5 124	4 029
Zusammen	3 391 779	2 034 150	772 195	320 895	2 619 584	1 713 255	-	-	210 593	109 057
Sonstige Arbeitskräfte	13 380	3 118	7 978	916	5 402	2 202	-	-	1 824	291
Ohne Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	5 852 345	2 408 148	2 703 451	617 402	3 148 894	1 790 746	-	-	539 995	166 306

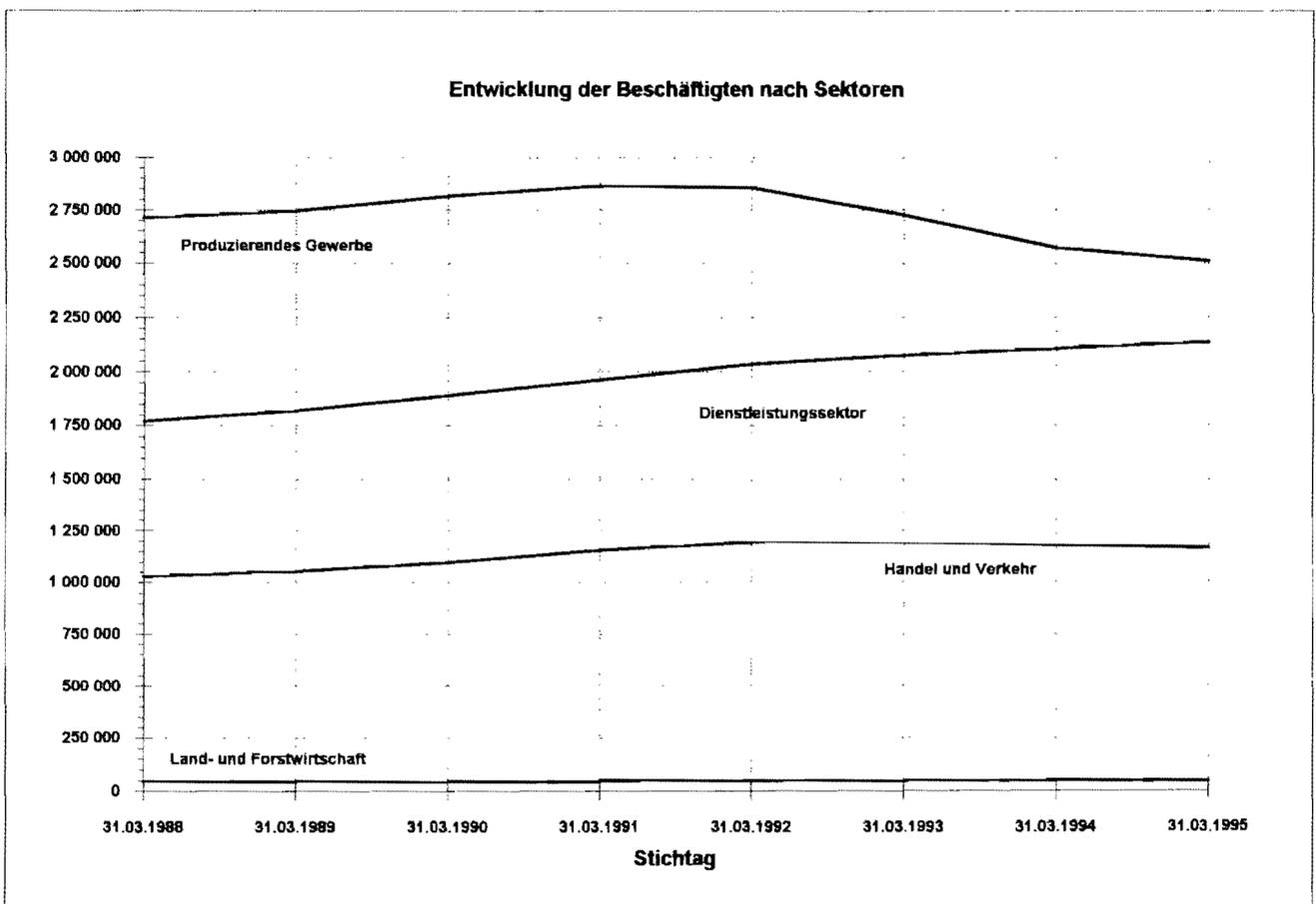
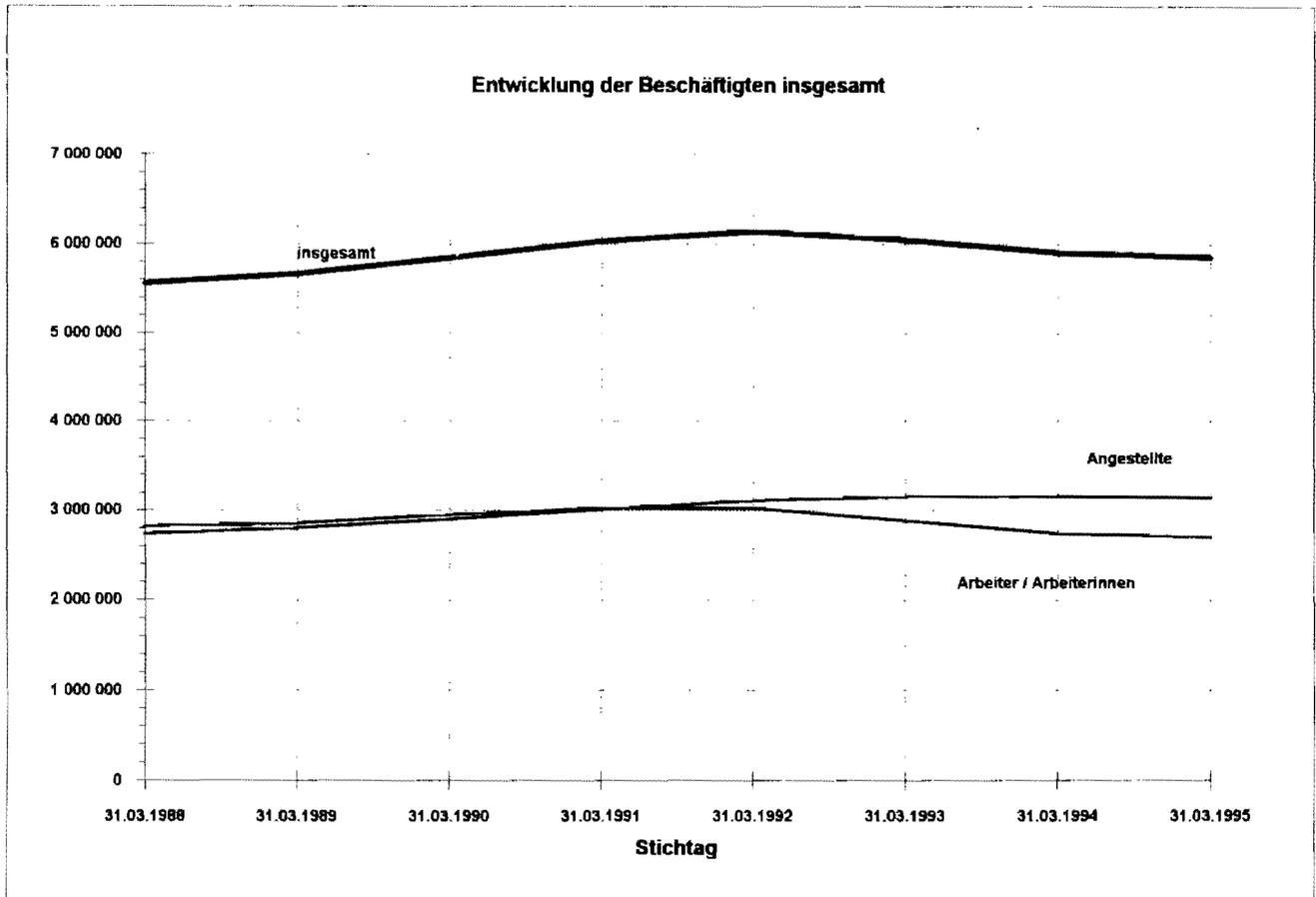
Anmerkungen S. 24

**10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1981 bis 1994
nach der Stellung im Beruf**

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	davon			
			Arbeiter/ -innen	Angestellte	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
30.06.1981	5 634 660	-	3 066 507	2 568 153	5 206 483	428 177
30.09.1981	5 644 925	-	3 080 325	2 564 600	5 222 531	422 394
31.12.1981	5 533 807	-	3 004 461	2 529 346	5 119 884	413 923
31.03.1982	5 496 251	-	2 922 779	2 573 472	5 066 088	430 163
30.06.1982	5 493 833	-2,5	2 950 866	2 542 967	5 058 115	435 718
30.09.1982	5 551 926	-1,6	2 974 175	2 577 751	5 110 592	441 334
31.12.1982	5 433 093	-1,8	2 878 878	2 554 215	4 995 421	437 672
31.03.1983	5 374 368	-2,2	2 836 213	2 538 155	4 937 204	437 164
30.06.1983	5 376 440	-2,1	2 849 579	2 526 861	4 940 134	436 306
30.09.1983	5 456 783	-1,7	2 912 871	2 543 912	5 022 508	434 275
31.12.1983	5 381 399	-1,0	2 842 527	2 538 872	4 943 128	438 271
31.03.1984	5 356 958	-0,3	2 816 839	2 540 119	4 912 899	444 059
30.06.1984	5 351 678	-0,5	2 815 725	2 535 953	4 906 008	445 670
30.09.1984	5 455 481	0,0	2 882 260	2 573 221	5 018 172	437 309
31.12.1984	5 395 152	0,3	2 822 995	2 572 157	4 956 708	438 444
31.03.1985	5 374 262	0,3	2 796 971	2 577 291	4 932 272	441 990
30.06.1985	5 393 575	0,8	2 830 673	2 562 902	4 947 387	446 188
30.09.1985	5 511 522	1,0	2 898 141	2 613 381	5 062 238	449 284
31.12.1985	5 447 215	1,0	2 830 290	2 616 925	4 993 153	454 062
31.03.1986	5 432 650	1,1	2 822 476	2 610 174	4 973 725	458 925
30.06.1986	5 479 477	1,6	2 874 856	2 604 621	5 017 915	461 562
30.09.1986	5 597 214	1,6	2 921 887	2 675 327	5 133 619	463 595
31.12.1986	5 533 231	1,6	2 844 400	2 688 831	5 061 708	471 523
31.03.1987	5 506 744	1,4	2 822 090	2 684 654	5 034 819	471 925
30.06.1987	5 543 959	1,2	2 855 731	2 688 228	5 067 000	476 959
30.09.1987	5 642 501	0,8	2 903 260	2 739 241	5 163 287	479 214
31.12.1987	5 579 433	0,8	2 837 749	2 741 684	5 092 922	486 511
31.03.1988	5 556 312	0,9	2 819 076	2 737 236	5 064 832	491 480
30.06.1988	5 590 204	0,8	2 855 529	2 734 675	5 093 969	496 235
30.09.1988	5 693 710	0,9	2 907 808	2 785 902	5 195 883	497 827
31.12.1988	5 647 382	1,2	2 849 910	2 797 472	5 141 250	506 132
31.03.1989	5 659 524	1,9	2 856 606	2 802 918	5 147 874	511 650
30.06.1989	5 683 539	1,7	2 883 346	2 800 193	5 168 740	514 799
30.09.1989	5 797 113	1,8	2 937 317	2 859 796	5 275 679	521 434
31.12.1989	5 786 704	2,5	2 911 662	2 875 042	5 254 848	531 856
31.03.1990	5 846 893	3,3	2 949 363	2 897 530	5 298 069	548 824
30.06.1990	5 880 214	3,5	2 978 657	2 901 557	5 324 164	556 050
30.09.1990	6 011 843	3,7	3 039 690	2 972 153	5 446 646	565 197
31.12.1990	6 005 472	3,8	3 012 492	2 992 980	5 431 298	574 174
31.03.1991	6 028 256	3,1	3 020 746	3 007 510	5 444 518	583 738
30.06.1991	6 058 681	3,0	3 042 370	3 016 311	5 467 061	591 620
30.09.1991	6 156 005	2,4	3 079 266	3 076 739	5 559 000	597 005
31.12.1991	6 122 841	2,0	3 028 293	3 094 548	5 514 684	608 157
31.03.1992	6 131 378	1,7	3 019 042	3 112 336	5 513 403	617 975
30.06.1992	6 126 999	1,1	3 011 500	3 115 499	5 503 400	623 599
30.09.1992	6 182 538	0,4	3 020 419	3 162 119	5 556 043	626 495
31.12.1992	6 091 895	-0,5	2 928 241	3 163 654	5 454 907	636 988
31.03.1993	6 040 313	-1,5	2 884 046	3 156 267	5 399 144	641 169
30.06.1993	6 002 337	-2,0	2 863 001	3 139 336	5 358 863	643 474
30.09.1993	6 039 900	-2,3	2 864 250	3 175 650	5 395 083	644 817
31.12.1993	5 957 934	-2,2	2 786 436	3 171 498	5 303 954	653 980
31.03.1994	5 900 720	-2,3	2 743 751	3 156 969	5 244 796	655 924
30.06.1994	5 886 813	-1,9	2 747 547	3 139 266	5 230 361	656 452
30.09.1994	5 958 767	-1,3	2 778 304	3 180 463	5 297 810	660 957
31.12.1994	5 890 744	-1,1	2 725 263	3 165 481	5 225 473	665 271
31.03.1995	5 852 345	-0,8	2 703 451	3 148 894	5 184 857	667 488

11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt in den Jahren 1981 bis 1994 nach Sektoren

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen					
	insgesamt	davon im Wirtschaftssektor				
		Land- und Forstwirtschaft	Produzierendes Gewerbe	Handel und Verkehr	Dienstleistungen	ohne Angabe
30.06.1981	5 634 660	39 841	2 982 295	1 054 166	1 558 110	248
30.09.1981	5 644 925	39 917	2 990 324	1 052 591	1 561 892	201
31.12.1981	5 533 807	37 172	2 922 747	1 031 628	1 542 116	144
31.03.1982	5 496 251	38 506	2 851 122	1 035 914	1 570 578	131
30.06.1982	5 493 833	40 994	2 856 836	1 025 713	1 570 157	133
30.09.1982	5 551 926	42 161	2 885 026	1 035 798	1 588 840	101
31.12.1982	5 433 093	38 435	2 805 969	1 017 320	1 570 865	504
31.03.1983	5 374 368	39 236	2 771 518	1 001 245	1 561 345	1 024
30.06.1983	5 376 440	41 201	2 769 310	996 688	1 567 896	1 345
30.09.1983	5 456 783	43 201	2 819 416	1 007 536	1 585 918	712
31.12.1983	5 381 399	39 834	2 767 438	997 735	1 576 121	271
31.03.1984	5 356 958	40 999	2 739 976	990 991	1 584 246	746
30.06.1984	5 351 678	42 559	2 727 602	989 339	1 591 083	1 095
30.09.1984	5 455 481	44 357	2 781 321	1 006 751	1 622 375	677
31.12.1984	5 395 152	41 673	2 734 169	1 000 604	1 617 760	946
31.03.1985	5 374 262	41 658	2 709 728	989 704	1 631 810	1 362
30.06.1985	5 393 575	43 688	2 720 666	993 054	1 634 553	1 614
30.09.1985	5 511 522	45 451	2 783 321	1 009 981	1 671 691	1 078
31.12.1985	5 447 215	41 435	2 735 858	1 000 532	1 668 782	608
31.03.1986	5 432 650	41 655	2 717 320	991 561	1 681 973	141
30.06.1986	5 479 477	44 821	2 750 681	991 584	1 692 301	90
30.09.1986	5 597 214	45 400	2 798 991	1 019 271	1 729 930	3 622
31.12.1986	5 533 231	41 790	2 740 435	1 012 159	1 734 982	3 865
31.03.1987	5 506 744	41 300	2 726 794	1 005 767	1 728 940	3 943
30.06.1987	5 543 959	44 422	2 743 629	1 012 860	1 739 181	3 867
30.09.1987	5 642 501	45 543	2 785 392	1 039 532	1 767 240	4 794
31.12.1987	5 579 433	41 095	2 732 877	1 030 137	1 769 340	5 984
31.03.1988	5 556 312	40 900	2 713 021	1 029 163	1 768 118	5 110
30.06.1988	5 590 204	44 326	2 729 620	1 033 884	1 777 522	4 852
30.09.1988	5 693 710	45 150	2 777 042	1 058 560	1 808 361	4 597
31.12.1988	5 647 382	40 836	2 737 876	1 056 200	1 808 056	4 414
31.03.1989	5 659 524	41 646	2 744 747	1 052 579	1 816 405	4 147
30.06.1989	5 683 539	43 120	2 764 078	1 052 250	1 820 121	3 970
30.09.1989	5 797 113	44 083	2 811 030	1 081 851	1 857 649	2 500
31.12.1989	5 786 704	41 500	2 794 047	1 085 267	1 863 424	2 466
31.03.1990	5 846 893	43 623	2 816 300	1 096 666	1 888 081	2 223
30.06.1990	5 880 214	44 968	2 830 909	1 102 560	1 899 843	1 934
30.09.1990	6 011 843	46 015	2 882 681	1 134 191	1 948 015	941
31.12.1990	6 005 472	43 092	2 867 080	1 142 786	1 951 663	851
31.03.1991	6 028 256	44 638	2 866 269	1 153 308	1 963 340	701
30.06.1991	6 058 681	46 258	2 874 016	1 161 037	1 976 693	677
30.09.1991	6 156 005	48 001	2 905 642	1 187 065	2 014 763	534
31.12.1991	6 122 841	44 791	2 868 921	1 191 211	2 017 396	522
31.03.1992	6 131 378	45 564	2 854 991	1 195 016	2 035 308	499
30.06.1992	6 126 999	46 698	2 840 414	1 193 568	2 045 828	491
30.09.1992	6 182 538	46 884	2 851 174	1 208 918	2 075 275	287
31.12.1992	6 091 895	43 016	2 777 438	1 200 170	2 070 991	280
31.03.1993	6 040 313	44 464	2 727 370	1 194 061	2 074 138	280
30.06.1993	6 002 337	46 356	2 692 894	1 185 793	2 077 015	279
30.09.1993	6 039 900	47 043	2 687 597	1 198 630	2 106 578	52
31.12.1993	5 957 934	42 623	2 621 111	1 189 005	2 105 170	25
31.03.1994	5 900 720	44 559	2 572 627	1 179 554	2 103 958	22
30.06.1994	5 886 813	46 673	2 559 583	1 172 200	2 108 329	28
30.09.1994	5 958 767	47 367	2 579 357	1 185 567	2 146 452	24
31.12.1994	5 890 744	43 631	2 538 831	1 171 236	2 137 023	23
31.03.1995	5 852 345	44 837	2 509 455	1 162 472	2 135 557	24



12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Jahren 1981 bis 1994

Stichtag	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen						
	insgesamt	insgesamt		davon		darunter	
		Veränderung gegenüber		männlich	weiblich	Ausländer/Ausländerinnen	
		dem Vorquartal	dem Vorjahr			männlich	weiblich
	%						
30.06.1981	5 634 660	-	-	3 614 938	2 019 722	386 077	138 854
30.09.1981	5 644 925	0,2	-	3 622 239	2 022 686	384 187	137 437
31.12.1981	5 533 807	-2,0	-	3 542 304	1 991 503	368 960	132 759
31.03.1982	5 496 251	-0,7	-	3 483 671	2 012 580	359 997	131 165
30.06.1982	5 493 833	0,0	-2,5	3 498 583	1 995 250	362 828	131 152
30.09.1982	5 551 926	1,1	-1,6	3 531 318	2 020 608	359 560	128 551
31.12.1982	5 433 093	-2,1	-1,8	3 448 090	1 985 003	345 175	123 582
31.03.1983	5 374 368	-1,1	-2,2	3 414 415	1 959 953	339 436	121 530
30.06.1983	5 376 440	0,0	-2,1	3 427 080	1 949 360	342 577	122 744
30.09.1983	5 456 783	1,5	-1,7	3 483 603	1 973 180	342 287	121 311
31.12.1983	5 381 399	-1,4	-1,0	3 421 535	1 959 864	329 812	116 388
31.03.1984	5 356 958	-0,5	-0,3	3 398 237	1 958 721	327 340	116 547
30.06.1984	5 351 678	-0,1	-0,5	3 398 208	1 953 470	320 964	114 525
30.09.1984	5 455 481	1,9	0,0	3 459 717	1 995 764	315 724	112 089
31.12.1984	5 395 152	-1,1	0,3	3 406 541	1 988 611	305 517	107 988
31.03.1985	5 374 262	-0,4	0,3	3 382 552	1 991 710	306 327	109 471
30.06.1985	5 393 575	0,4	0,8	3 409 754	1 983 821	309 584	109 001
30.09.1985	5 511 522	2,2	1,0	3 477 103	2 034 419	311 722	108 743
31.12.1985	5 447 215	-1,2	1,0	3 424 032	2 023 183	302 759	104 880
31.03.1986	5 432 650	-0,3	1,1	3 407 684	2 024 966	303 207	106 693
30.06.1986	5 479 477	0,9	1,6	3 455 590	2 023 887	309 976	107 347
30.09.1986	5 597 214	2,1	1,6	3 511 012	2 086 202	311 528	107 166
31.12.1986	5 533 231	-1,1	1,6	3 447 443	2 085 788	300 707	104 274
31.03.1987	5 506 744	-0,5	1,4	3 426 378	2 080 366	302 544	106 588
30.06.1987	5 543 959	0,7	1,2	3 463 234	2 080 725	306 741	106 592
30.09.1987	5 642 501	1,8	0,8	3 514 144	2 128 357	311 051	108 033
31.12.1987	5 579 433	-1,1	0,8	3 455 593	2 123 840	301 815	105 679
31.03.1988	5 556 312	-0,4	0,9	3 435 404	2 120 908	304 619	108 390
30.06.1988	5 590 204	0,6	0,8	3 466 310	2 123 894	310 095	110 430
30.09.1988	5 693 710	1,9	0,9	3 519 898	2 173 812	315 905	113 503
31.12.1988	5 647 382	-0,8	1,2	3 476 357	2 171 025	308 194	110 309
31.03.1989	5 659 524	0,2	1,9	3 484 271	2 175 253	314 568	114 105
30.06.1989	5 683 539	0,4	1,7	3 511 966	2 171 573	320 985	115 886
30.09.1989	5 797 113	2,0	1,8	3 569 853	2 227 260	329 271	120 829
31.12.1989	5 786 704	-0,2	2,5	3 555 676	2 231 028	320 229	118 032
31.03.1990	5 846 893	1,0	3,3	3 584 875	2 262 018	328 728	123 868
30.06.1990	5 880 214	0,6	3,5	3 608 646	2 271 568	334 859	126 187
30.09.1990	6 011 843	2,2	3,7	3 666 264	2 345 579	344 836	134 137
31.12.1990	6 005 472	-0,1	3,8	3 658 447	2 347 025	336 871	131 538
31.03.1991	6 028 256	0,4	3,1	3 665 645	2 362 611	343 981	135 742
30.06.1991	6 058 681	0,5	3,0	3 686 522	2 372 159	351 539	139 282
30.09.1991	6 156 005	1,6	2,4	3 733 238	2 422 767	363 715	145 248
31.12.1991	6 122 841	-0,5	2,0	3 700 175	2 422 666	351 704	140 990
31.03.1992	6 131 378	0,1	1,7	3 695 035	2 436 343	359 752	145 103
30.06.1992	6 126 999	-0,1	1,1	3 692 150	2 434 849	369 203	148 716
30.09.1992	6 182 538	0,9	0,4	3 716 939	2 465 599	381 063	155 346
31.12.1992	6 091 895	-1,5	-0,5	3 643 537	2 448 358	382 035	162 236
31.03.1993	6 040 313	-0,8	-1,5	3 601 966	2 438 347	382 058	164 143
30.06.1993	6 002 337	-0,6	-2,0	3 581 712	2 420 625	387 666	166 853
30.09.1993	6 039 900	0,6	-2,3	3 590 426	2 449 474	394 692	172 690
31.12.1993	5 957 934	-1,4	-2,2	3 523 887	2 434 047	380 549	169 449
31.03.1994	5 900 720	-1,0	-2,3	3 479 776	2 420 944	375 371	168 414
30.06.1994	5 886 813	-0,2	-1,9	3 479 383	2 407 430	377 434	166 833
30.09.1994	5 958 767	1,2	-1,3	3 514 602	2 444 165	383 648	170 088
31.12.1994	5 890 744	-1,1	-1,1	3 471 559	2 419 185	374 664	166 561
31.03.1995	5 852 345	-0,7	-0,8	3 444 197	2 408 148	373 689	166 306

Anhang

Gegenüberstellung der „Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)“ zu dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“, Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 – 03
1 – 3	Produzierendes Gewerbe	04 – 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 – 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 – 58
20	chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 – 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 – 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 – 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 – 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 – 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 – 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 – 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 – 53
28 – 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 – 58
3	Baugewerbe	59 – 61
30	Bauhauptgewerbe	59 – 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 – 5	Handel und Verkehr	62 – 68
4	Handel	62
40 – 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 – 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 – 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 – 68
6 – 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 – 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 – 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 – 71
70 1 – 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 – 73
70 6 – 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 – 77
71 0 – 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 – 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 – 81, 820
71 8	sonstige Dienstleistungen	83 – 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	87 – 90
80 0	christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 – 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 – 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 – 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
–	ohne Angabe	–

¹⁾ einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung – ²⁾ ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung

